

Ein hochkomisches Alpenabenteuer für Romantiker

Die 32-jährige Vicky lebt für ihren Job als IT-Spezialistin in einer High-Tech-Firma, kennt Jahreszeiten nur aus der Wetter-App und Freundschaften nur auf Facebook. Von Face-to-Face-Kommunikation in der echten, realen Welt hält die junge Frau nicht viel. Ohne ihr Handy wäre sie ziemlich aufgeschmissen. Blöd also, dass sie für ein paar Tage auf ihr Smartphone verzichten muss. Es geht für ein Teamtraining in die Alpen - das pure Grauen für die digitale Großstadtpflanze. Da Vicky jedoch fürchtet, ihr Konkurrent Konstantin könnte sie auf der Karriereleiter überholen, muss sie die Gipfel wohl oder übel erklimmen. Wenn da nicht dieser unerträgliche Bergführer Joe wäre. Sofort fliegen zwischen Vicky und ihm die Fetzen. Aber: Was sich neckt, das liebt sich?!

Gleich nach den ersten paar Kilometern möchte Vicky die Flucht ergreifen und zurück nach Hause, wo Laptop, Tablet und Co. sehnsüchtig auf sie warten. Dummerweise ist der Personaler bei dieser Tour mit von der Partie. Er und die Herren von der Geschäftsführung sind auf der Suche nach einem Chief Information Officer. Vicky hofft, endlich auf der Karriereleiter ein Stück weit höher zu klettern. Doch es gibt Zweifel an Vickys sozialer Kompetenz. Sie muss sich vor den Augen der versammelten, ausschließlich männlichen Kollegenschaft als Führungspersönlichkeit beweisen. Gar nicht so leicht. Zumal sie wegen ihres vegetarischen Lebensstils das Gespött aller ist, außer das von Joe. Der sieht in ihr mehr. Es gibt sie doch: die wahre Liebe im falschen Leben ...

Unterhaltung, die amüsant, amüsanter, am amüsantesten sind - die Romane von Ellen Berg sind das perfekte Antidepressivum. Kaum einen aufgeschlagen, ist es vorbei mit jeglicher Langeweile und außerdem mit der größten Laus auf der Leber. "Manche mögen's steil" bedeutet Lachmuskeltraining pur. Von der Story bekommt man einen ausgewachsenen Muskeltiger über viele, viele Tage lang. Denn so viel Humor findet man selten zwischen zwei Buchdeckeln. Hier flippt man schier aus vor lauter Lesespaß und noch mehr -begeisterung. Es wird einem regelrecht schwindelig. Die deutsche Autorin bringt Herzen wild zum Hüpfen. Denn dank ihr und ihrer Bücher kriegt man (Frauen-)Literatur der besonders witzig-spritzigen Sorte in die Hände. Noch besser als Schokolade!

Die Geschichten aus Ellen Bergs Feder entlocken dem Leser mehr als einen Freudenschrei. Diese bringen jede Menge Jubel und Trubel in jede Wohnung. "Manche mögen's steil" sorgt für beste Laune. Noch eine halbe Ewigkeit nach dem letzten Satz rennt man breitgrinsend wie ein Honigkuchenpferd durch die Welt und ist einfach nur glücklich.

Susann Fleischer 08.01.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info